

Kunze in Zielenzig mit Belassung seines bisherigen Dienstcharakters als Hauptamtsassistent nach Berlin, 8. der Hauptamtskontrolleur Witting in Breslau in gleicher Eigenschaft nach Berlin, die Hauptamtsassistenten 9. Günther in Berlin zum Hauptamtskontrolleur in Saarbrücken (Rhein), 10. Voigt in Eberswalde zum Obergrenzkontrolleur in Mierunzen (Ostpreußen) und 11. Hubert in Berlin zum Obergrenzkontrolleur in Netersen (Schleswig-Holstein);

in der Provinz Pommern

gestorben: der Obersteuerkontrolleur, Steuerinspektor Ulrich in Stettin; befördert: der Assistent Bremm bei der Provinzial-Steuerdirektion in Stettin zum Sekretär bei derselben;

in der Provinz Posen

gestorben: die Steuereinnehmer 1. Schäfer in Kolmar und 2. Hilbig in Rogowo, 3. der Thorkontrolleur Semrau in Posen; befördert oder versetzt: 1. Obersteuerkontrolleur Wulff in Grätz zum Hauptamtskontrolleur in Skalmierzycze und 2. der Obergrenzkontrolleur Tröger in Pogorzelice als Obersteuerkontrolleur nach Grätz;

in der Provinz Schlesien

befördert oder versetzt: die Assistenten bei der Provinzial-Steuerdirektion in Breslau 1. Philipp, 2. Rieger und 3. Wilde zu Sekretären bei derselben, 4. der Obergrenzkontrolleur Krämer in Pawlowitz als Obersteuerkontrolleur nach Berent (Westpreußen), 5. der Boleinnehmer II Piotrowski in Hohschütz als Steueramtsassistent nach Ohlau und 6. der Revisionaufführer Klamm in Oestr. Oderberg zum Boleinnehmer II in Hoschütz;

in der Provinz Sachsen

gestorben: der Schleusengeldeinnehmer Köbel in Calbe a. S.; befördert: die Assistenten bei der Provinzial-Steuerdirektion in Magdeburg 1. Dönecke, 2. von Kracht, 3. Guldemeister und 4. Wagenschein zum Sekretären bei derselben, der Dönecke zu 1. unter Versehung als Provinzial-Steuersekretär nach Berlin, 5. der Hauptamtsassistent Affelt in Erfurt zum Obergrenzkontrolleur in Eupen (Rheinprovinz);

in der Provinz Schleswig-Holstein

befördert: die Assistenten bei der Provinzial-Steuerdirektion in Altona 1. Eichelberg, 2. Schmidt, 3. Fass und 4. Martens zu Sekretären bei derselben, 5. der Obersteuerinspektor Kalähne in Tondern als Oberzollinspektor nach Altona und 6. der Obergrenzkontrolleur, Zollverwalter Käfer in Altona zum Revisionaufführer in Flensburg, zu Hauptamtsassistenten in Hamburg: 7. der Steueraufsicht Haffelbach in Rendsburg, die Bollamtsassistenten 8. Schütter in Brunsbüttel, 9. Wohlfert in Kappeln, 10. Möller in Eppendorf und 11. Tamm in Büttel, die Revisionaufführer 12. Springer, 13. Laubinger, 14. Kempe, 15. Jochimsen, 16. Wessendorf, 17. Wittig, 18. Scheiblich, 19. Geitner und 20. Schütze in Hamburg, 21. Schiemann und 22. Stahlbock in Lübeck, die Grenzaufführer 23. Schwedt in Bentheim, 24. Portner und 25. Käßner in Altona, und 26. Freese in Emden, sowie 27. der Supernumerar Ponath in Hamburg;

in der Provinz Hannover

gestorben: der Obersteuerkontrolleur Wieschmann in Verden; befördert oder versetzt: die Assistenten bei der Provinzial-Steuerdirektion in Hannover 1. Bosse, 2. Feind, 3. Heins und 4. Bode zu Sekretären bei derselben, 5. der Obersteuerkontrolleur Kannaple in Bassum als Obergrenzkontrolleur für den Zollabfertigungsdienst nach Altona, die Obergrenzkontrolleure 6. Werner in Eimblichheim als Obersteuerkontrolleur nach Cochem (Rh.), 7. Schönian in Weener als Obersteuerkontrolleur nach Zielenzig (Brandenburg), 8. Bick in Heede als Obersteuerkontrolleur nach Bochum und 9. Böttcher in Neuenfelde als Obersteuerkontrolleur nach Bassum;

in der Provinz Westfalen

befördert: 1. der Boleinnehmer I Gerlinghoff in Gronau zum Obergrenzkontrolleur in Weener (Hannover) und 2. der Hauptamtsassistent Biermann in Minden zum Obergrenzkontrolleur in Eimblichheim (Hannover);

in der Provinz Hessen-Nassau.

gestorben: der Hauptamtsrendant Kotheim in Oberlahnstein; pensionirt: der Steuereinnehmer Krämer in Marienberg; befördert oder versetzt: 1. der Assistent Bogeley bei der Provinzial-Steuerdirektion in Cassel zum Sekretär bei derselben, 2. der Provinzial-Steuersekretär Limprecht in Cassel als Hauptamtsrendant nach Oberlahnstein, 3. der Steuereinnehmer I von Wietersheim in Eltville in gleicher Eigenschaft nach Homberg, 4. der Steuereinnehmer II Befier in Braunschweig zum Steuereinnehmer I in Eltville, 5. der Steueraufsicht Willahn in Limburg zum Steuereinnehmer II in Braunschweig, 6. der Steueraufseher Ital in Cassel zum Steueraufsicht in Limburg, in gleicher Eigenschaft die Hauptamtsassistenten 7. Martini in Biebrich nach Marburg und 8. Wendl in Marburg nach Biebrich, 9. der Steuereinnehmer II Demski in Hilders zum Steuereinnehmer I in Marienberg und 10. der Steueraufseher Krauk in Frankfurt a. M. zum Steuereinnehmer II in Hilders;

in der Rheinprovinz

gestorben: 1. der Provinzial-Steuersekretär Schefer in Köln und 2. der Steuereinnehmer I Ziebahl in Weisenheim; pensionirt: der Steuereinnehmer I Scheibe in Gummersbach; befördert oder versetzt: die Assistenten bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln 1. Josenwitz, 2. Baltes in Düsseldorf, 3. Merz, 4. Langer, 5. vom Dorp in Coblenz und 6. Zimmerman zu Provinzial-Steuersekretären, 7. Hauptamtskontrolleur Körner in Uerdingen in gleicher Eigenschaft nach Breslau (Brandenburg), 8. der Hauptamtsassistent Bleßmann in Aachen zum Hauptamtskontrolleur in Uerdingen, 9. der Hauptamtsassistent Richter in Emmerich zum Steuereinnehmer I in Gummersbach, in gleicher Eigenschaft die Steuereinnehmer I 10. Dölle in Geldern nach Grumbach, 11. Herz in Zell nach Geldern und 12. Wagner in Grumbach nach Zell.

2. Ordens- und Titelverleihungen.

Aus Anlaß der Thronbesteigung Sr. Majestät des Kaisers und Königs Friedrich III wurde:
der wirkliche Geheime Oberfinanzrath und Provinzial-Steuerdirektor Hellwig in Berlin zum wirklichen Geheimen Rath mit dem Prädikat Exellenz ernannt, den Hauptamtsrendanten 1. Hahn in Ottensen und 2. Timmermann in Altona der Charakter als Rechnungs- und den Obersteuerinspektoren 1. Ackermann in Lüneburg, 2. Evers in Oberlahnstein, 3. Kühnel in Crotzen und 4. Schneider in Hildesheim der Charakter als Steuerrath, dem Oberregierungsrath von Stosch bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln der rothe Adlerorden 3. Klasse mit der Schleife, den Regierungsräthen 1. von Skopnick in Magdeburg, 2. Leusing in Köln und 3. Stempfelsfahl Jacobs in Elberfeld, 4. dem Büreauvorsteher, Rechnungs- und Rechtmäßiger Reimer in Stettin, den Obersteuerinspektoren Steuerräthen 5. Kupke in Stendal, 6. Laue in Tier und 7. Stelling in Rheine, 8. dem Oberzollinspektor, Steuerrath Kluth in Danzig, 9. dem Hauptamtsrendanten, Rechnungs- und Rechtmäßiger Damm in Potsdam, 10. Packhofsvorsteher, Steuerinspektor Wagner in Berlin und 11. dem Boleinnehmer I Hoppenstedt in Begegack der rothe Adlerorden 4. Klasse, dem Reichsbevollmächtigten, Geheimen Regierungsrath Tries in Carlsruhe und dem Geheimen Rechnungs- und Rechtmäßiger Lincke bei dem Finanzministerium in Berlin der Königliche Kronenorden 3. Klasse, den Hauptamtsassistenten 1. Fiedler in Berlin und 2. Schäfer in Biebrich, sowie 3. dem Kanzleiaufseher Philipp in Breslau der Königliche Kronenorden 4. Klasse verliehen.

Mecklenburg.

verliehen: dem Steuerrath Engel in Güstrow das Ritterkreuz des Hausordens der Wendischen Krone.